

## **Bergisches e-Bike:**

### **13 Stationen, 103 Räder**

Im Rheinisch-Bergischen Kreis (RBK) wurde am 9. Juli in Rösrath und Leichlingen mit dem „Bergischen e-Bike“ ein kreisweites e-Bike-Verleihsystem gestartet. Noch im Monat Juli folgten weitere Stationen in Bergisch Gladbach am S-Bahnhof, in Bensberg am U-Bahnhof/Busbahnhof, im Zentrum von Odenthal, in der Mitte von Kürten, am Overather Busbahnhof sowie am Busbahnhof in Wermelskirchen. Odenthal-Altenberg und der Raiffeisenplatz in Burscheid werden im August Teil des Netzes. In einer zweiten Runde folgen im nächsten Jahr drei weitere Standorte am Busbahnhof in Burscheid, in Leichlingen-Witzhelden und im Zentrum von Rösrath-Hoffnungsthal.

Die Regionalverkehr Köln (RVK) und der Betreiber nextbike werden insgesamt 103 Räder zur Verfügung stellen. Zusätzlich zu den 13 Stationen wird es weitere 20 virtuelle Stationen geben, wo das e-Bike zurückgegeben und, wenn dort eins verfügbar ist, auch angemietet werden kann. Die genauen Standorte der virtuellen Stationen werden in der nextbike-App angezeigt und vor Ort durch ein Schild signalisiert. An den folgenden Orten sind virtuelle Stationen vorgesehen: Bergisch Gladbach-Herrenstrunden, Bergisch Gladbach-Refrath, Bergisch Gladbach-Schildgen, Bergisch Gladbach-Technologiepark, Burscheid-Dierath, Burscheid-Rathaus, Kürten-Bechen, Kürten-Biesfeld, Leichlingen-Busbahnhof, Leichlingen-Witzhelden, Odenthal-Blecher, Odenthal-Eikamp, Odenthal-Neschen, Odenthal-Voiswinkel, Overath-Heiligenhaus, Overath-Marialinden, Rösrath-Forsbach, Rösrath-Hoffnungsthal, Wermelskirchen-Dabringhausen und Wermelskirchen-Dhünn.

Der e-Bike-Verleih ist der erste Baustein von geplanten 20 Mobilstationen im RBK, die je nach Standort Bausteine wie den e-Bike-Verleih, e-Carsharing-Angebote, Park-and-Ride-Anlagen, Fahrradabstellanlagen und Fahrradboxen enthalten werden.

Um das Bergische e-Bike auszuleihen, muss man sich zuvor einmalig beim Betreiber nextbike registrieren: direkt an den Stationen über die dortigen Terminal-Touchscreens, über die nextbike-App und deren Homepage oder telefonisch. Bei einer telefonischen Registrierung wird eine Gebühr von 3 Euro erhoben; die übrigen Registrierungsmethoden sind kostenlos. Wenn man das Kundenkonto mit einer Abokarte des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) verknüpft, radelt man deutlich günstiger: Bereits ab einem Euro pro 30 Minuten können die e-Bikes entliehen werden. Für Nicht-VRS-Kunden kostet dies 2 Euro. Die Tageshöchstsätze liegen bei 12 bzw. 18 Euro. Wer das e-Bike in der Zeit zwischen 17 Uhr nachmittags und 8 Uhr des Folgetags entleihen möchte, kann den günstigen Übernachttarif für 2 Euro (VRS-Abonnenten) bzw. 3 Euro nutzen und das e-Bike bis nach Hause mitnehmen. Daneben gibt es einen monatlich kündbaren Monatstarif (12 bzw. 15 Euro) sowie einen Jahrestarif (48 bzw. 60 Euro), bei dem jeweils die erste halbe Stunde einer jeden Fahrt kostenfrei ist.

(erschieden in RS65, Sommer 2020)

Autor: Friedhelm Bihn